

Anschriften und Telefonnummern

Bötzow:

Pfarramt: Pfarrer I. Albroscheit, Dorfaue 70 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 2092902

Friedhof:
Gemeindebrief: Ingrid Schwab, Feldstr. 15 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel. 03304 502900

Gemeindekirchen-
chor: Doris Hartlehnert, Am Anger 12a,
14621 Pausin, Tel: 033231 62266
Uta Thomas, Veltener Str. 40 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 34757

Posaunenchor: Gerd Eickenhorst, Dorfaue 6a OT Bötzow
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 562087

Christenlehre: Annette Wiesner
Tel.: 03321 8286040, Mobil: 0172 4692804

Internet: www.kirche-boetzow.de

Spendenkonto: Ev. Kirche Bötzow,
IBAN: DE75 16050000 3712097831,
SWIFT-BIC: WELADED1PMB

Wansdorf:

Vors. des GKR: Pfarrer I. Albroscheit, Dorfaue 70 OT Bötzow,
16727 Oberkrämer, Tel: 03304 2092902

Pausin:

Vors. des GKR: Wilhelm Franke, Am Anger 25,
14621 Pausin, Tel: 033231 60221

Friedhof: Marianne Zug, Chausseestr. 8,
14621 Pausin, Tel: 033231 60409

Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinden
Bötzow - Wansdorf - Pausin
März - April - Mai 2015

Liebe Leserinnen und Leser,

auf das höchste Fest im Kirchenjahr gehen wir zu: das Osterfest. Und das Bild auf dem Deckblatt unseres Gemeindebriefs erzählt uns die Ostergeschichte. Wir sehen die Grabeshöhle, in die Jesu Leichnam nach seiner Kreuzigung am Karfreitag gelegt wurde. Zu ihr sind am Sonntagmorgen Frauen unterwegs, die ihrem geliebten Meister einen letzten Dienst erweisen wollen. Traurig sind sie. Sie haben das Ende, die Kreuzigung miterlebt. Jetzt soll der Tote wenigstens mit kostbaren Ölen gesalbt werden.

Am Ende des Weges mit Jesus steht sein Grab. Der Eingang ist mit einem schweren Stein verschlossen. „Wer wird uns den Stein wegwälzen?“, fragen sich die Frauen unterwegs; und dann machen sie eine erstaunliche Entdeckung: Die Tür ist offen. Der Weg ist frei. Und aus dem Grab leuchtet ein strahlendes Licht heraus. Den Toten können die Frauen nicht finden. Er lebt. Gott hat ihn auferweckt zu neuem Leben.

Die Ostergeschichte macht uns Mut: Da, wo wir nur das Ende sehen, kann Gott einen neuen Anfang machen. Unsre Traurigkeit und unsere Nacht behalten nicht das letzte Wort. Während wir noch ängstlich grübeln, wer uns den Stein wegwälzen wird, bricht sich Gottes Licht bereits die Bahn.

Ein frohes Osterfest wünsche ich Ihnen und grüße Sie herzlich
Ihr Pfarrer I. Albroscheit

Termine !!!

Wansdorf:

Christenlehre: immer Mittwoch
ab 15.00 Uhr für die Klassen 1 bis 3
ab 16.00 Uhr für die Klassen 4 bis 6

Frauenhilfe: 19.03.2015 14.30 Uhr
16.04.2015 14.30 Uhr
21.05.2015 14.30 Uhr



Pausin:

Christenlehre: Die Christenlehre für Kinder der Klassen 1 bis 6 aus Pausin, Grünefeld und Perwenitz findet immer **mittwochs von 12.45 Uhr bis 13.45 Uhr** in Perwenitz in der Schule statt.

Termine !!!

Bötzow:

Christenlehre: immer Donnerstag
von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Konfirmanden: 14.03.2015 10.00 Uhr
18.04.2015 10.00 Uhr
09.05.2015 15.00 Uhr

Frauenhilfe: 11.03.2015 14.30 Uhr
08.04.2015 14.30 Uhr
20.05.2015 14.30 Uhr

Gemeinde-Kirchen-Chor:
Jeden Montag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Posaunen-Chor: Wechselnde Probenorte! Bei Interesse bitte bei
Herrn Gerd Eickenhorst melden.



Jahreslosung 2015

Nehmt einander an,
wie Christus euch
angenommen hat
zu Gottes Lob. Römer 15, 7



Auf der nächsten Seite finden Sie einen Text zu diesem Bild von
Monika Lehmann-Etzelmüller

Text zum Bild - Jahreslosung 2015:

Gottes Baum ist bunt. In der Gemeinde Jesu Christi kommen Menschen zusammen, die ganz unterschiedlich denken, leben und auch glauben. Solche Lebensorte, die Menschen bunt zusammen mischen, sind selten geworden in unserer Gesellschaft. Aber Jesus hat in ganz unterschiedlichen Menschen den Glauben geweckt und verschiedene Wege geöffnet, wie Menschen ihm nachfolgen können. Viele Hände tragen dazu bei, dass Gottes Reich in dieser Welt wachsen kann.

Gottes Baum ist bunt. Damit umzugehen, ist nicht leicht. Gemeinden sind kein Ort unerschütterlicher Harmonie. Da wird oft auch mit anderen Ansichten gerungen und miteinander gestritten. Da sind sich nicht alle grün. Denn Gottes Baum ist bunt.

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“ – die Jahreslosung bringt den Blätterwald in Gottes buntem Baum zum Rauschen.

Da wird mir etwas zugemutet: den anderen zu akzeptieren, der anders denkt, lebt und glaubt als ich, das Herz zu weiten, um ihm Schwester oder Bruder zu sein.

Aber ich werde auch entlastet: es muss kein Einheitschristentum geben. Wenn ich anderen Menschen die Hand reiche, werde ich selbst gehalten von den sanften Händen Gottes, die mir Weisung, Wurzel und Halt geben und mich dem Himmel näher wachsen lassen.

Zu allererst bin ich selbst angenommen. Dieser Halt ist stärker als meine Selbstzweifel und das, was andere über mich denken mögen.

Wenn Menschen im Glauben an Jesus sich einander annehmen, dann erklingt Gottes Lob wie das Lied des Windes in den Blättern von Gottes buntem Baum.

Monika Lehmann-Etzel Müller

Förderverein Dorfkirche Wansdorf e.V. Veranstaltungen

Die Termine des Fördervereins Dorfkirche Wansdorf e.V. standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Bitte die Aushänge beachten!

Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei. Wir bitten um eine Spende zugunsten der Renovierung der Wansdorfer Kirche.

Der Förderverein Dorfkirche Wansdorf e.V. freut sich über Spenden:
Kto.Nr. 382 200 2800 BLZ 160 500 00 MBS Potsdam



Impressum:
Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Bötzwow
Redaktion: Pfarrer I. Albroscheit, Elke Fenrych, Ingrid Schwab, GKR Pausin, GKR Wansdorf
Layout u. Druck: Ingrid Schwab
Internet: www.kirche-boetzow.de

Klostergarten
Neuzelle



Wohl dem,
der nicht wandelt
im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg
der Sünder noch sitzt,
wo die Spötter sitzen, sondern
hat Lust am Gesetz des Herrn und
sinnt über seinem Gesetz
Tag und Nacht! Der ist wie ein Baum,
gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit,
und seine Blätter verwelken
nicht. Und
was er
macht,
das
gerät
ihm wohl.
Psalm 1, 1-3

Freud und Leid in unseren Kirchengemeinden

In Bötzw

wird getauft:

am 21.03.2015

Nina Gorzkulla

werden kirchlich getraut:

am 25.04.2015

Denise Pokrandt und Marek Potocki

werden am Pfingstsonntag konfirmiert:

Luca Charlotte Bluschke,

Helene Breuer,

Luca-Joan Mehnert,

Laura Mehnert,

Marie Mehnert,

Saskia Seidlitz,

Antonio Münch,

Leon Oskar Rieger

wurde mit kirchlichem Geleit bestattet:

am 08.01.2015

Siegfried Schidda im 75. Lebensjahr



In Wansdorf

werden am Pfingstsonntag konfirmiert:

Maria Ahles,

Josefine John,

Debora Toll,

Saskia Toll (Erwachsenentaufe)



Gewandelt

Wo die Geschichte beginnt,
wurde unser Bild von Gott
gewandelt:
Er blieb nicht fern, er wurde Mensch,
wurde einer von uns.

Wo die Geschichte ein vorläufiges Ende fand,
wurde unser Bild von Jesus
gewandelt:
Er hielt nicht daran fest, Gott zu sein,
sondern ging mit in unseren Tod,
einsam, verlassen und in Dunkelheit.

Wo die Geschichte wider alle Erwartung weiterging,
wurde unser Bild von Christus
gewandelt:
Er blieb nicht im Tod.
Die Liebe Gottes, größer als der Tod,
schenkte ihm das Leben zurück.

Wo die Geschichte uns heute berührt,
wird unser Bild von uns selbst
gewandelt:
Unser Leben ist mit seiner lichten Kontur gezeichnet.
Unser Leben, wie einsam auch immer,
verlassen und in Dunkelheit,
trägt einen Hoffnungsschimmer.

Maria-Therese Wilhelmsohn

Brot für die Welt

Die Sammlung in Bötzwow für „Brot für die Welt“ zu Weihnachten
ergab eine Summe

von insgesamt 1.260,51 €
(Gottesdienste und Einzelspenden)

Der Gemeindegemeinderat Bötzwow bedankt sich bei allen Spendern.



Danke

Der Gemeindegemeinderat Pausin dankt ganz herzlich allen Spendern
für „Brot für die Welt“.

Ebenso sagen wir herzlichen Dank für das Kirchengeld 2014 und die
Spende für die Restaurierung unserer Glocken.

Ostersonntag

Wie Sie aus dem Gottesdienstplan entnehmen können, gibt es am
Ostersonntag in Pausin

**ab 9.00 Uhr ein Osterfrühstück.
Um 11.00 Uhr findet ein Familiengottesdienst**

statt mit anschließendem „Ostereiersuchen“.

Hierzu laden wir alle Gemeindemitglieder, auch aus den
umliegenden Gemeinden herzlich ein.

Ihr Gemeindegemeinderat Pausin



Weltgebetstag der Frauen (Bötzow)

Die Vorbereitung des Weltgebetstages der Frauen findet statt am:
4. März 2015 um 18.00 Uhr
im Gemeindehaus der evangelischen Kirche in Bötzwow.

„Bahamas“

Große Vielfalt auf kleinem Raum: so könnte ein Motto der Bahamas lauten. Der Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti besteht aus 700 Inseln, von denen nur 30 bewohnt sind. Seine rund 372.000 Bewohnerinnen und Bewohner sind zu 85% Nachfahren der ehemals aus Afrika versklavten Menschen, 12% haben europäische und 3% lateinamerikanische oder asiatische Wurzeln. Ein lebendiger christlicher Alltag prägt die Bahamas. Über 90% gehören einer Kirche an (anglikanisch, baptistisch, röm.-katholisch etc.). Dieser konfessionelle Reichtum fließt auch in den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 ein, der von Frauen der Bahamas kommt.

Wir laden Sie ein zu diesem besonderen Gottesdienst am:

8. März 2014 um 10.00 Uhr

mit anschließendem Imbiss im Gemeindehaus.

Ihr Gemeindegemeinderat Bötzwow

Gottesdienste

In Bötzow:

- 01.03.2015 10.00 Uhr
Reminiscere
- 08.03.2015 10.00 Uhr
Okuli / Weltgebetstag
anschl. Imbiss im Gemeindehaus
- 21.03.2015 15.00 Uhr
Taufgottesdienst
- 03.04.2015 10.00 Uhr
Karfreitag m. Abendmahl
- 05.04.2015 9.30 Uhr
Ostersonntag
- 12.04.2015 10.00 Uhr
Quasimodogeniti
- 25.04.2015 14.00 Uhr Trauung
- 03.05.2015 10.00 Uhr
Kantate
- 14.05.2015 10.00 Uhr
Christi Himmelfahrt
- 24.05.2015 11.00 Uhr
Pfingstsonntag / Konfirmation
- 31.05.2015 10.00 Uhr
Trinitatis

In Wansdorf:

- 22.03.2015 10.00 Uhr
Judika
- 02.04.2015 18.00 Uhr
Gründonnerstag
mit Abendmahl
- 06.04.2015 10.00 Uhr
Ostermontag
- 26.04.2015 10.00 Uhr
Jubilate
- 17.05.2015 10.00 Uhr
Exaudi
- 24.05.2015 14.00 Uhr
Konfirmation

In Pausin:

- 15.03.2015 10.15 Uhr
Lätare
- 29.03.2015 10.15 Uhr
Palmarum
- 02.04.2015 16.30 Uhr
Gründonnerstag
mit Abendmahl
- 05.04.2015
ab 9.00 Uhr Osterfrühstück
11.00 Uhr Familiengottesdienst
- 19.04.2015 10.15 Uhr
Misericordias Domini
- 10.05.2015 10.15 Uhr
Rogate
- 25.05.2015 10.15 Uhr
Pfingstmontag

Bitte beachten Sie die verschiedenen Anfangszeiten!

Bitte beachten Sie die verschiedenen Anfangszeiten!